

Anstalt für Photographie,

Rittergasse Nr. 522, 1. Etage,
Aufnahme im neu eingerichteten Glassalon!
C. Engelmann.

Die geehrten Interessenten der **Feuerversicherungsbank f. D. in Gotha**, welche noch Dividendscheine besitzen, werden ersucht, deren Beträge **baldigst** bei mir einzufordern.

Georg Muerwald.

Bei **Woldemar Türk** in Dresden erschien soeben und ist in allen Buchhandlungen zu haben:



Friedhofstimmen.

Eine Sammlung von Grabschriften, Todtenkranzgedichten, Nachrufen und Abschiedsworten der Verstorbenen, sowie Leichentexten,

für **alle Verhältnisse der Liebe und der Freundschaft.**

Geordnet und herausgegeben von **Karl August Tobias Schmidt.**
eleg. broch. Preis 12 Ngr.

Diese Sammlung schließt sich den bei mir im vorigen Jahre erschienenen „Festtagen des Lebens“ eng an, und sowie diese für alle Freudentage eine reiche Auswahl Gelegenheitsgedichte bieten, so enthält das obige Werk eine Sammlung von Grabschriften, Nachrufen u. s. w., die der Herr Herausgeber mit vieler Umsicht und Sorgfalt gewählt und geordnet hat. Mögen diese Stimmen vom Friedhofe und nach dem Friedhofe, welche aus der Tiefe des Herzens kommen, nun auch wieder einen gesegneten Eingang und Anklang in den Herzen vieler finden zur Ehre der Entschlafenen und Erhebung der Leidtragenden.

Neue Matjes-Heringe
empfiehlt **Carl Görne,**
Burgstraße Nr. 304.

Empfehlung.
Frischgeschlachtetes sehr fettes Rindfleisch, ganz noble Waare, empfiehlt
C. Pertus, Kesselgasse Nr. 578.

Verkauf.
Eine junge frisch melkende Eselin steht billig zu verkaufen beim Mühlenbesitzer **Weszel** in Semmelsberg bei Meissen.

Verkauf.
Einige Esel stehen zu verkaufen, welche zum Ziehen und Reiten sehr zu empfehlen sind, auch zwei diesjährige Fohlen, bei dem Mühlenbesitzer **Weszel** in Semmelsberg bei Meissen.

Verkauf.
Vier Scheffel gute Saamentwicken sind zu verkaufen: Rittergasse Nr. 516.

Vermiethung.
Eine kleine Stube ist zu vermieten: Erbische Straße Nr. 11.

Vermiethung.
Die zweite Etage nebst Zubehör ist von jetzt an zu vermieten: Erbischestraße Nr. 11.

Herausgeber und für den Anzeiger verantwortlich: **C. J. Fratscher.** Druck von **J. G. Wolf.**

Verloren

wurde den 8. Juli Vormittags auf der Straße nach Brand ein noch fast neuer braunlederner Pantoffel. Der Finder wird gebeten, ihn gegen eine Belohnung Neue Gasse Nr. 228 parterre abzugeben.

Verloren

wurde vergangenen Montag den 6. Juli auf dem Wege vom obern Kramer Arnold in Mulda bis an den Gasthof in Randek eine zweigehäufige tombacne Taschenuhr. Der ehrliche Finder wird gebeten, dieselbe beim Gastwirth **Dürigen** in Mulda gegen angemessene Belohnung abzugeben. Auch wird vor deren Ankauf gewarnt.

Verloren

wurde vorigen Dienstag von der Fischer-gasse bis auf den Mühlgraben ein Mundstück. Der Finder wird gebeten, es gegen Belohnung in der Expedition dieses Blattes abzugeben.

Gefunden

wurde in der Nähe der Voigt'schen Schankwirtschaft in Böbnitz ein doppeltes Bernsteinkettchen. Von wem? sagt die Expedition dieses Blattes.

Einladung.

Heute Donnerstag ladet zu frischer Blut- und Fettleberwurst ergebenst ein
K l e m m
auf dem Stollnhauk.

Einladung.

Auf künftigen Sonnabend, den 11. Juli d. J. werden die Mitglieder der Lebensversicherungsgesellschaft zu Conradsdorf zu einem Tanzvergnügen geladen, sich recht zahlreich einzufinden. Hierbei findet zugleich Aufnahme neuer Mitglieder und Abentrichtung der Beiträge statt.
Die Vorsteher allda.

Dem mir unbekanntem Freunde meinen herzlichsten Dank für die mir brieflich mitgetheilte Aufführung der **A. H.** Bitte denselben, mir seinen Namen wissen zu lassen.

Traugott Währisch,
Hausknecht in Chemnitz.

Todes-Anzeige.

Heute Vormittag starb unser innigster liebster Vater, der Beutlermeister **Carl August Körbch**, nach einem kurzen, aber schweren Krankenlager im 69. Jahre seines Lebens. Um stille Theilnahme bitten
die Hinterlassenen.
Freiberg, den 8. Juli 1857.

Vermiethung.

Eine möblirte Stube nebst Kammer ist an einen Herrn zu vermieten und den 1. August zu beziehen: neben der Akademie Nr. 255, eine Treppe.

Vermiethung.

In dem neuen Hause Nr. 792 vor dem Erbischthore ist eine Parterrestube nebst Kammer, den 1. August beziehbar, zu vermieten.

Mädchen,

welche an Ordnung und Thätigkeit gewöhnt sind, finden Beschäftigung in der Baumwollspinnerei zu Wegefarth.

Gesuch.

Steinerne Selterwasserflaschen werden zu kaufen gesucht: im Gasthof zum rothen Hirsch.

Gesuch.

Eine Aufwartung wird gesucht: Do-natschor Nr. 826b. parterre.

Gesucht

werden **50 tüchtige Maurergesellen** und finden bei einem täglichen Lohn von 22 Ngr. dauernde Arbeit beim **Mathsmaurermeister Purfürst** in Leipzig.
NB. Bei zweimonatlicher Ausdauer wird das Reisegeld vergütet.